Beilage zu Nr. 135 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Mittwoch den 13. Juni 1900.

Stadtverordneten-Sitzung.

Halle, 11. Juni.

Am Vorstandstische anwesend die Herren: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Dittenberger, Geh. Kommerzienrath Bethcke, Fabrikbesitzer Billing und Maurermeister Hildebrand.

Eine Eingabe des Inhabers der Saalschloßbrauerei, Herrn Stoeckel, wird der Petitionskommission zur Vorberathung überwiesen. Petent hat von der Einverleibung der Vororte als Lustbarkeitssteuer eine Pauschalsumme von jährlich 120 Mk. gezahlt. Der Magistrat will sich auf Zahlung einer Pauschalsumme nicht mehr einlassen, weshalb Herr Stoeckel die Versammlung ersucht, es auch in Zukunft dabei zu belassen. Der Magistrat hat, wie Herr Bürgermeister v. Holly mittheilt, das Gesuch zurückgewiesen und Herrn Stoeckel anheimgegeben, beim Bezirks-Ausschuß klagbar zu werden.

1. Der Magistrat hält es für nothwendig, auf der Peißnitz nachstehende Herstellungen möglichst bald auszuführen:
   1. einen Radfahrweg von der Birkenallee bis zur Brücke nach dem Weinberg,
   2. die Ausbesserung der Chaussirung der Birkenallee,
   3. die Ausbesserung des alten Fußweges am Kinderspielplatz entlang,
   4. die Einrichtung einer Anlegestelle für Kähne und
   5. Regulirung und Bepflanzung des ehemaligen Fahrplatzes.

Hierzu sind neben der Außerpachtziehung von 130 qm Ackerfläche insgesammt 2050 Mk. erforderlich, nämlich zu 1: 1000 Mk., zu 2: 600 Mk., zu 3: 150 Mk., zu 4: 200 Mk. und zu 5: 100 Mk. Es wird beantragt, die Außerpachtziehung der gedachten 130 qm zu genehmigen und die 2050 Mk. zu bewilligen. St.-V. Bergham empfiehlt Namens der Agrarkommission die Herstellung des Radfahrermeges abzulehnen, da es zu gefährlich sei, entlang des Spielplatzes einen Weg für Radfahrer freizugeben; Radfahrer, welche über die Peißnitz wollen, könnten den Umweg über die Birkenallee und die Gutsbrücke machen oder absteigen und ihre Maschine auf der kurzen Strecke führen. Für die Ausbesserung der Chaussirung der Birkenallee sollen nur 300 Mk., für die Ausbesserung des alten Fußweges etwa nur 75 Mk. bewilligt werden. Die Kahn-Anlegestelle werde zweckmäßig unterhalb der Brücke geschaffen und der ehemalige Fährplatz nur mit Soolwieden bepflanzt, was auch erhebliche Ersparnisse bringe. St.-V. Stecker als Berichterstatter der Finanzkommission empfiehlt Annahme der Magistratsvorlage, zumal die Agrarkommission nicht angegeben hat, welche Summe überhaupt bewilligt werden soll. St.-V. Brinkmann spricht für Anlegung des Radfahrerweges. Indessen müsse doch einmal gesagt werden, daß die Radfahrer selbst daran schuld seien, wenn vielfach Antipathien gegen sie hervortreten; Rücksichtslosigkeiten und unsinnig schnelles Fahren führten dazu, daß an und für sich gute Ideen auf Widerspruch stoßen. An die Bewilligung der 1000 Mark möge deshalb die Bedingung geknüpft werden, daß der Magistrat bei der Polizei-Verwaltung dahin wirkt, daß die Radfahrer auf der Peißnitzbrücke absteigen müssen. Auf die übrigen Vorschläge der Agrarkommission brauche man nicht weiter einzugehen, da die Versammlung wohl geneigt sein werde, die zur Verbesserung der Peißnitz erforderlichen Mittel zu bewilligen. Nach längerer Erörterung wird die Vorlage der Baukommission zur Vorberathung überwiesen.

2. Mit der Umpflasterung des Straßentheils südlich des Niederplatzes zwischen Landwehr- und Merseburgerstraße aus Anlaß der dort vorzunehmenden Geleisverlegungen erklärt sich die Versammlung einverstanden und bewilligt hierzu 900 Mk. (anstatt der vom Magistrat verlangten 1400 Mk.). Den übrigen Betrag hat die Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft zu tragen und auch bereits an die Stadtkasse gezahlt. (Berichterstatter: St.-V. Stephan und Stecker.) Ein Antrag des St.-V. Schmidt, die 900 Mk. wieder von der A. E.-G. einzuziehen, wird gegen 2 Stimmen abgelehnt. Auf Antrag der Finanzkommission wird bei dieser Gelegenheit beschlossen, den Magistrat zu ersuchen, in Erwägung zu ziehen, ob aus der noch zu Umpflasterungen zur Verfügung stehenden Summe von 10000 Mk. die Hafenstraße ausgebessert werden kann.

3 und 9. Die Versammlung erklärt sich damit einverstanden, daß das der Verwaltung der Gas- und Wasserwerke zur Erweiterung der Gasanstalt I überwiesene Land vom ehemaligen städtischen Holzplatz in den Pulverweiden (5599 qm) mit 10 Mk. pro qm berechnet wird. Gleichzeitig wird beschlossen, das Terrain aus der Pacht zu ziehen und der Gasanstalt schon jetzt zu überweisen. (Berichterstatter: St.-V. Hildebrandt und Stecker.)

4. Der Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß die gesetzliche Krankenversicherungspflicht gemäß § 2 des Krankenversicherungsgesetzes durch ortsstatutarische Bestimmung weiter ausgedehnt wird auf
   a) die Hülfsarbeiter im städtischen Büreau-, Kanzlei- und Botendienste und auf die städtischen Nachtwächter,
   b) auf Handlungsgehilfen und Lehrlinge, soweit dieselben nach § 1 des Krankenversicherungsgesetzes nicht bereits krankenversicherungspflichtig sind,

und daß dementsprechend unter Aufhebung des Ortsstatuts vom 1./14. November 1892 ein neues Ortsstatut erlassen wird. Gleichzeitig ersucht der Magistrat, zuzustimmen, daß die zu a genannten Personen der allgemeinen Ortskrankenkasse und die zu b genannten der Ortskrankenkasse für die in Spediteurs- und Kommissionsgeschäften 2c. beschäftigten Arbeiter überwiesen werden. Der Antrag wird genehmigt. (Berichterstatter: St.-V. Dr. Lembser und Stecker.)

5. Die große Rathswiese ist für die 6 Nutzungsjahre 1900 bis 1905 in 28 Parzellen von Neuem zur Verpachtung ausgeboten worden. Den Bestbietenden wird der Zuschlag ertheilt. (Berichterstatter St.-V. Berghaus und Richter.)

6. fällt aus.

7. Die städtische sog. Spitzwiese ist zur Verpachtung für die Nutzungsjahre 1900 bis 1905, wie bisher, zunächst im Ganzen ausgeboten worden. Annehmbare Gebote wurden dabei nicht erzielt und erfolgte deshalb, nach vorheriger Eintheilung der Wiese in 14 Parzellen, das parzellenweise Ausbieten. Hierbei wurden für die Parzellen 1 bis 5 annehmbare Gebote erzielt, weshalb der Magistrat beantragt, den Bestbietenden den Zuschlag zu ertheilen, bezüglich der Parzellen 6 bis 14 die Zuschlagsertheilung an die Bestbietenden zwar ebenfalls zu genehmigen, jedoch nur für das Nutzungsjahr 1900. Die Spitzwiese soll einer gründlichen Reinigung unterzogen und die Wassergräben ausgebessert werden, wovon man sich eine wesentliche Erhöhung der Pachterträge verspricht. Die Mittel hierzu sind bereits bewilligt und die erforderlichen Arbeiten auch schon begonnen. Die Magistratsvorlage wird genehmigt. (Berichterstatter: St.-V. Roth.)

8. fällt aus.

10. Der Magistrat ersucht die Versammlung
   1. aus dem Dispositionsfonds beider städtischen Behörden einen Betrag bis zu 5000 Mk. zur Verleihung von Stipendien an Einwohner der Stadt für den Besuch der Pariser Weltausstellung zu bewilligen;
   2. diesen Betrag einer gemischten Kommission, bestehend aus drei Magistratsmitgliedern, vier Stadtverordneten, dem Vorsitzenden der Handwerkskammer und dem Vorsitzenden des Kunstgewerbe-Vereins, zur Verfügung zu stellen mit der Ermächtigung, die Zahl und Höhe der Stipendien zu bestimmen, sowie geeignete Persönlichkeiten auszuwählen, welchen diese Stipendien zu verleihen sind.

Die Versammlung genehmigt die Vorlage und wählt zu Mitgliedern der Kommission die St.-V. Billing, Schmidt, Gygas und Hildebrandt. Der Magistrat hat in die Kommission gewählt die Herren: Oberbürgermeister Staude, Baurath Genzmer und Stadtrath Keferstein.

11. In der Sitzung vom 23. April beschloß die Versammlung, die Beschlußfassung über das generelle Bauprojekt, den Ausbau der Moritzburg betreffend, bis nach Prüfung desselben durch die Baukommission auszusetzen. St.-V. Gygas berichtet, daß die Baukommission das Projekt eingehend geprüft hat. Von dem Ertrage der in Aussicht genommenen Lotterie (600000 Mark) soll an Stelle des bisherigen Verwaltungsgebäudes südlich der Magdalenenkapelle eine Pförtnerwohnung mit darüber liegenden Lesezimmern errichtet werden, und zwar soll das Gebäude soweit zurückgerückt werden, daß das Fenster der Magdalenenkapelle freigelegt wird. Der Mittelthurm in der Ostfront, sowie der sich daran schließende Wehrgang und der südliche Thurm soll für Zwecke des Provinzial-Museums soweit als möglich in den früheren Zustand zurückversetzt werden. Der angrenzende Theil ist für das Kunstgewerbe-Museum vorgesehen, und zwar sollen hier die vorhandenen Tafelungen der ehemaligen Thalamtsstimmer Verwendung finden. Ob die 300000 Mk. hierzu ausreichen sein werden, lasse sich schwer sagen, da die Kosten von Fischerhütten, um die es sich doch in der Hauptsache handelt, sich kaum vorher genau berechnen lassen, aber die Ansätze seien überall sehr reichlich bemessen und nicht weniger als 18000 Mk. für unvorhergesehene Fälle vorgesehen. Auf der Westseite sollen die projektirten Einbauten für das städtische Kunstmuseum aus den Mitteln der Albert Schmidt-Stiftung, welche etwa z. Z. 57000 Mk. besitzt, hergestellt werden. Redner empfiehlt Annahme der Magistratsvorlage und bedauert nur, daß er die in der That außerordentlich interessanten Einzelheiten der Moritzburg nicht an Ort und Stelle erläutern kann. Man dürfe die feste Zuversicht hegen, daß durch den Ausbau der Moritzburg unsere Stadt einen neuen sehenswerthen Anziehungspunkt erhält. Zu bedauern sei, daß die Burg mit Rücksicht auf die hohen Kosten nicht vollständig wieder in den alten Zustand versetzt werden kann; hoffentlich finde der verstorbene Rentner Schmidt Nachfolger in wohlhabenden Bürgern, die Mittel zu weiteren Verbesserungen 2c. zur Verfügung stellen. Auf Antrag des St.-V. Dr. Kohlschütter will die Versammlung vor der definitiven Beschlußfassung am nächsten Sonntage eine Besichtigung der Burg vornehmen. Die Mitglieder werden dazu noch besondere Einladung erhalten.

12. Der Magistrat beantragt, die Versammlung wolle sich damit einverstanden erklären, daß die festgesetzte Exzerbrechung an der Ecke der Spiegelgasse und der Straße „An der Universität" in Wegfall kommen darf, wenn die Universität die Front des projektirten Seminargebäudes gegen die festgesetzte Fluchtlinie in der Straße „An der Universität" um 1 m zurückrückt. Nach langer, zum Theil lebhafter Erörterung wird die Vorlage abgelehnt. (Berichterstatter: St.-V. Hildebrandt.)

13. Der Magistrat hat auf Vorschlag des Kuratoriums des Stadtgymnasiums und der städtischen Oberrealschule den Oberlehrer Dr. Paalhorn zu Elberfeld zum Oberlehrer am Stadtgymnasium gewählt und beantragt in Uebereinstimmung mit dem Kuratorium, die Erstattung der Umzugskosten zu übernehmen, da Genannter sonst die Wahl nicht annehmen wird und auch sonst keine Aussicht ist, ohne Gewährung der Umzugskosten einen ebenso tüchtigen Lehrer zu gewinnen. Der Antrag wird genehmigt unter der Bedingung, daß die Entschädigung mit entsprechend jährlich je 1/5 zurückzuzahlen ist, wenn der neugewählte Oberlehrer vor 5 Jahren Halle wieder verläßt. (Berichterstatter St.-V. Schmidt.)

14. Die Versammlung genehmigt einen Nachtrag zur Immobiliar-Umsatzsteuerordnung, welcher auf Verlangen des Herrn Provinzial-Steuer-Direktors nothwendig geworden ist. Der einzige wichtige Punkt bestimmt, daß die von der Steuer gesetzlich befreiten Personen in allen Fällen Steuerfreiheit genießen sollen. (Berichterstatter: St.-V. Dr. Keil.)

15. fällt aus.

Preußischer Landtag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Abgeordnetenhaus.

Berlin, 11. Juni.

Die **Hochwasser-Vorlage** steht zur dritten Berathung. In der Generaldebatte nimmt das Wort

Abg. Graf **Limburg** (kons.): Die Anträge, die meine Freunde bei der zweiten Lesung einbrachten, die Ausführung der Vorlage bis zur gesetzlichen Festlegung anderer Flußregulirungen auszusetzen, sind als unerhörte Maßregel bezeichnet worden; aber man übersieht, daß dieser Maßregel andere viel unerhörtere Maßregelungen der Beamten vorausgegangen sind, die gegen den Mittelland-Kanal getimmt haben. Diesen Leuten ist bitteres Unrecht geschehen und die Art, wie man die Kanalvorlage im Ganzen durchdrücken und damit die Freiheit der Entschließung über die einzelnen Theile beseitigen will, hat im Lande große Verstimmung hervorgerufen. Einzelne meiner Freunde verwerfen die Hochwasser-Vorlage, weil sie dieselbe als schädigend für andere Landestheile halten. Die Mehrheit meiner Partei aber stimmt der Vorlage zu, da sie glaubt, daß die bestimmt abgegebenen Erklärungen der Regierung genügen müssen.

Landwirthschaftsminister **v. Hammerstein**: Die Regierung hält allerdings daran fest, daß eine einheitliche Kanalvorlage eingebracht werden muß. Damit ist aber die Freiheit des Hauses, einzelne Theile derselben abzulehnen, nicht beschränkt. Selbstverständlich behält sich die Regierung vor, zu einer geänderten Vorlage Stellung zu nehmen.

Abg. **Prätorius** (kons.) bemängelt, daß die Landwirthschaftskammer nicht gutachtlich über die Vorlage gehört ist.

Geh. Rath **v. Scherr-Thoß** entgegnet, die Kammer habe sich um die Sache nicht bemüht. (Murren rechts.)

Abg. **Himburg** (kons.) spricht sein Bedauern aus über die Vernachlässigung der Gegend an der unteren Elbe.

Minister **v. Hammerstein** erklärt, daß die Regierung wegen der erforderlichen Maßnahmen bereits Erwägungen eingeleitet habe.

Damit schließt die Generaldebatte. Die §§ 1 bis 21 werden unverändert genehmigt. Zu § 22 wird ein Antrag v. Zedlitz (ntkonl.) angenommen, wonach den nicht bedrohten Gemeinden die Hand- und Spann-Dienste nicht verzütet werden sollen. § 41 erhält eine lediglich redaktionell geänderte Fassung. Der Rest der Vorlage bleibt unverändert. Der Gesetzentwurf wird sofort in der Gesammtabstimmung angenommen. Sodann werden mehrere Resolutionen zur Debatte gestellt, von denen eine vom Abg. v. Arnim (kons.) beantragte Maßnahmen der Regierung zur Verhütung von Ueberschwemmungen im Laufe der unteren Oder verlangt.

Minister **v. Thielen** erklärt, daß diese Resolution eigentlich offene Thüren einstoße, da solche Maßnahmen längst vorbereitet worden sind; wenn aber das Haus auf die Annahme der Resolution Werth legt, so stelle ich die Annahme anheim.

Nach längerer Debatte wird die Resolution Arnim angenommen, ebenso die von der Kommission vorgeschlagene Resolution, die Regierung zu ersuchen, baldmöglichst mit der geplanten Verbauung der Wildbäche und dem Bau der Stauweiher vorzugehen.

Ferner wird genehmigt eine Resolution des Abg. Letocha (Ctr.): Die Regierung wolle Maßnahmen zur Verhütung von Hochwassergefahren im oberen Laufe der Oder von der Landesgrenze bei Osta bis Cosel und der Ueberflüsse Oppa und Zinna treffen. Endlich kommt zur Annahme eine Resolution Herold (Ctr.): Die Regierung wolle darauf hinwirken, daß die Bestimmungen des Hochwassergesetzes sobald als möglich auf die Klodnitz und ihre Zuflüsse ausgedehnt werden.

Sodann verabschiedet das Haus den Vertrag zwischen Preußen, Oldenburg und Bremen über den weiteren Ausbau der Fahrbahn in der Außenweser und erledigt Eingaben. Keine der Petitionen hat allgemeines Interesse.

Nächste Sitzung: Dienstag. (Interpellation Chensky (Ctr.) betr. Trajektverkehr auf dem Rhein zwischen Bingen und Rüdesheim, kleine Vorlagen.)

Köstliche Gerichte.

So manche Hausfrau bereitet mühelos viele köstliche Gerichte von Brown & Polsons Mondamin. Bei geringer Mehrausgabe lassen sich leicht in kurzer Zeit Mondamin-Flammris, -Puddings, -Milch- und Eierspeisen, -Aufläufe, -Desserts schnell zurichten. Brown & Polsons Mondamin, mit Milch gekocht, wird der leichten Verdaulichkeit wegen von Aerzten für Kinder und junge Mütter gern empfohlen. Mondamin ist überall käuflich. Brown & Polsons neue Rezepte sind als ein Büchlein bei deutlicher Adresse Berlin C. 2 kostenlos zu haben. Engros: Helmbold & Co., Halle.

Auskünfte über **Geschäfts- und Privatverh.** ertheilen prompt u. diskret auf alle Plätze der Welt **Beyrich & Greve, Internationales Auskunftsbureau**, Halle, Gr. Ulrichstr. 42, I. Fernspr. 2144

Stellen finden.

Unbescholtene junge Männer, im Alter von 20—30 Jahren, finden **sofort** bei gutem Lohn und freier Station dauernde Stellung als

Wärter

bei der **Landes- Heil- u. Pflege-Anstalt Uchtspringe** (Altmark). Gesuche mit Zeugnißabschriften an die Direktion erbeten.

Verheiratheten **Pferdeknecht** sucht **Hoffmann** in Rollsdorf.

1 Knecht zu Pferden und 1 Knecht zu Ochsen werden zum 1. Juli oder jetzt angenommen von **A. Jonchimi,** Strenz-Naundorf.

8—10 Tischler, 2 Maschinentischler, 1 Treppenbauer stellt ein **J. Graeger,** Zimmermeister, **Merseburg.**

Hausdiener sucht Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.

Einen Ziegler, welcher mit Streichen u. Brennen vertraut ist, sucht sofort **H. Leissring,** Ziegelei Möckerling b. Mücheln, Bez. Halle a/S.

Wer schnell und **billige Stellung finden** will, der verlange per Postkarte die „**Deutsche Vakanzen-Post**" in Eßlingen.

Jungen anständ. **Burschen,** der Ostern die Schule verlassen hat, sucht **A. Fritze,** Markt 21.

Hausbursche für ein Pferd sofort gesucht. Kost u. Logis i. Hause Gr. Ulrichstr. 53.

Tüchtiger Schuhmacher für dauernde Beschäftigung sofort gesucht Magdeburgerstr. 7.

Arbeitsnachweis

der Landwirthschaftskammer Halle a. S., Leipzigerstraße 29, l. hat Stellen zu vergeben für sofort u. später an: Led. Inspektoren, Feld- u. Hofverwalter, selbstständ. Verwalter f. 200 Morgen großes Gut, Botanikerverwalter, Oekonomieehrlinge, selbstst. ält. u. jüngere Landwirthschafterinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirthschaft (ohne Lehrgeldzahlung), verh. u. led. Hofmeister, Hofaufseher, verh. Feldhüter, verh. od. led. Schmied (muß Dreschmaschine führen können), led. Gärtner, (guter Schäfer), verh. u. led. Kutscher, Kutschjungen, verh. u. led. Pferde- u. Ochsenknechte, Drescher- u. Tagelöhner-fam., verh. Oberschweizer, Unterschweizer, junge Burschen, die sich zu Schweizern ausbilden wollen, verh. Schweinemstr., verh. u. led. Kuhmelker, Ochsenfütterer, verh. u. led. Schäfer, Stuben- u. Haus- u. Kücken- u. Viehmädchen aus Land.

Stellennachweis für Arbeiter und Dienstboten kostenfrei.

Jüngerer **Lauxbursche** gesucht Barfüßerstr. 6, Papierhandlung.

Klempnergesellen für Gas- u. Wasseranlagen sofort gesucht Königstr. 17.

Junger ordentl. **Laufbursche** sofort gesucht Reisstr. 123, Bäckerei.

120 Mk. p. Mon. u. s. hohe Prov. Altbek. prima **Hamburg. Haus** sucht **sofort überall** reip. Herren z. **Cigarrenverkauf** an Wirthe, Händler 2c. Off. u. **G. 3284** an **G. L. Daube & Co., Hamburg.**

Für Isolirarbeiten tüchtiger Monteur gesucht. **A. Binder, Mansfelderstr. 9.**

Jüngeren **Barbier-Gehilfen** für Kundschaft u. Stube sucht sofort **Karl Voigt,** Barbier u. Friseur, Löbejün.

Jg. **Mann,** 18 Jahre, gesucht Streiderstr. 12.

Tüchtige Modelltischler finden dauernde lohnende Beschäftigung bei **Wegelin & Hübner,** Act.-Ges.

Tücht. Möbelpolirer stellen ein **Reinicke & Andag,** Möbelfabrik.

Schuhmachergesellen sucht sofort **L. Lehmann,** Martinsberg 5.

Geübte Dütenkleber erhalten dauernde Beschäftigung **Gr. Märkerstraße 22.**

Knechte u. Burschen zu Pferden, Landarbeit oder Viehfüttern, **sowie Stadt- u. Landmädchen erhalten kostenfrei** täglich gute St. u. sof. Miethsgeld d. Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

Junger tüchtiger **Hausbursche** findet Stellung bei **Düben & Herrmann.**

Kutscher, ledig, für Arzt sucht **Beau,** Gr. Ulrichstr. 6.

11 jüngere Kellner sucht sofort für gute Stellen **Willy Kühn,** Gr. Ulrichstr. 3.

Suche Hausknecht, Hausdiener, 10 Burschen, Knechte, Kuhfütterer Leipzigerstr. 15, III.

Ich suche p. sofort einen jüngeren **Hausdiener. C. A. Boegelsack.**

Jüngerer Schreiber sofort gesucht. Schriftliche Offerten unt. **B. q. 4211** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Wärter f. Künstler, Kellner, Kellnerlehrlinge, Hausdiener sofort und später gesucht durch **Fr. Albers, Leipzigerstr. 35.** Geschirrführer sucht Stellung.

2 Schmiedegesellen für dauernde und lohnende Beschäftigung sucht **Eduard Böhme,** Schmiedemstr., Könnern a/S.

Badediener, im Maßiren geübt, f. Krankenhaus, 40 ℳ, **1 Wärter** f. Kreiskrankenhaus, 50 ℳ Anfangsgeh., Alles frei, **5 Wärter** für Heilanstalt, 30—40 ℳ, sucht **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Hausbursche zu einem Pferd 15./7. gesucht. **Hahndorf,** Bäckerei, Weinberg.

150 Mk. Monatsgehalt Provision u. Platzspesen extra zahlen wir einem streng soliden, strebsamen energ. und gebildeten Herrn, der sich als Vertreter zum Besuch von Privatleuten eignet. Off. sub **B. n. 4208** an **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Jüngere, gewandte Person mit möglichst guter Handschrift, wird für Lager-Arbeiten und Expedition in unserem Eisenwaaren-Lager gesucht. Angebote mit Angabe der Lohnansprüche sub **B. t. 4206** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Aufseher zur Beaufsichtigung von Steinbrechmaschinen und ein tüchtiger **Schmied** werden gesucht vom **Löbejüner Porphyrwerk, Löbejün.**

Einen jüngeren Sattlergesellen auf Geschirr- und Polsterarbeit sucht sofort **Oscar Brohmer,** Sattlermeister, **Freyburg** (Unstrut).

In einem hiesigen **Herrengarderobe-Maaßgeschäft findet per sofort** ein junger Mann, **gelernter Schneider, Beschäftigung.** — Selbigem wird Gelegenheit geboten sich im Zuschneiden auszubilden. Zu erfragen bei Herren **Hausenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20.

Rollkutscher mit gut. Zeugnissen sucht **Gebr. Mulertt,** Gr. Klausstr. 1.

Hausbursche wird sofort gesucht Gr. Ulrichstr. 42, II. l.

Zuverlässiger, gewandter **Beschlagschmied** wird für dauernd gesucht. **Ernst Stoye,** Halle, Merseburgerstr. 22.

Tücht. Schneidergeselle für dauernd gesucht. **Berger,** Wettin, Markt.

Schuhmacher auf Stückarbeit gesucht Delitzscherstr. 24.

Ansk. junge **Mädchen** können die feine Damenschneiderei, Maßnehmen u. Schnittzeichnen gründlich erlernen. **M. Mielke,** Trödel 1, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000613020/fragment/page=0001

Ein **Bursche** aus anständiger Familie für **Gartenarbeit** gesucht.
Brecht in Cröllwitz.

Ordentl. **Person** z. Rosenausstragen gef. Mühlrain 15.

Ein anständiges **Mädchen** wird zum 1. Juli gesucht Trödel 16.

Geübte Falzerinnen und Arbeiterinnen

werden gesucht.
Keferstein'sche Papierhandlung.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung Vormittags gesucht Landsbergerstr. 60, II. l.

Kräft. **Mädch.** v. 2., nicht z. jung, find. 1. Juli sehr guten Dienst Herrenstr. 26.

Kassirerin (30 Mk. monatl.) sof. ges. **Kl. Ulrichstr. 3, I.**

Tüchtiges **Dienstmädchen** gesucht
Charlottenstr. 14, II.

Erfahrene Köchin nach auswärts gesucht, Antritt 1. Juli, Lohn 180 bis 240 Mark, je nach Leistung. Zu erfragen **An der Moritzkirche 1, I.**

Ordentliches Mädchen,
nicht unter 17 Jahren, sofort oder 1. Juli gesucht **Augustastraße 11, pt.**

Aeltere unabhängige **Frau** als Aufwart. für den ganzen Tag sofort gesucht.
F. Petzold, Streitestr. 30.

Junge **Mädchen**, die mit auf Reisen gehen, werden zur Schießbude gesucht
Leipzigerstr. 82, im Laden.

Zum 1. Juli
tüchtiges **Mädchen** für Küche u. Haus (bürgerlich) bei gutem Gehalt gesucht.
Kleinschmieden 2.

Suche für mein **Hut- u. Mützengeschäft** eine
tücht. Verkäuferin,
möglichst **branchekundig.** Offerten nebst Gehaltsanspruch. u. **B. w. 4193** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Aufwartung gesucht Anhalterstr. 9 c, II. l.

Frauen zum Kehren sofort gesucht
Ackermann, Kl. Ulrichstr. 11.

Wirthschafterin für einz. Herrn sofort gesucht Große Wallstraße 21, I.

Amme sofort gesucht
Gr. Wallstraße 21, I.

Plätterin wird gesucht.
M. Freund, Gr. Klausstr. 32.

Einfache Stütze

oder **bess. Mädchen, ordentl. Frau** zur Aufwartung, ält. **Mädchen** zum Ausfahren eines Kindes per sof. ges. Marienstr. 13, p.

Gesucht nach Aschersleben per sofort event. 1. Juli ein zuverlässiges tüchtiges **Mädch.** für Küchen- und Hausarbeit. Vorstellung mit Zeugnissen bei Frau
A. Schoenemann, Lindenstr. 46.

Jung. **Mädchen** zum 1. August gesucht Bismarckstr. 3, III.

Anst. **Frau** öfters Abends zu Kindern gesucht Mansfeldestr. 44, Hof II.

Mädch. f. einz. L., Haus- u. Kindermädch. gesucht durch Frau **Schimpf,** Harz 46.

Jüng. ord. **Dienstmädchen** 1. Juli ges. Frau **R. Schössler,** Weidenplan 15.

Dienstmädchen, welches Gelegenheit hat, Kochen zu erlernen, gesucht
Gr. Ulrichstr. 55, Restaurant.

Geübte **Schneiderin** gesucht
Schimmelstr. 16, II.

Mädchen als Aufwartung gesucht
Albrechtstr. 11, III. l.

Selbstständige Köchin oder **Frau** aushülfsweise vom 1. Juli bis 1. August mit in's Bad gesucht. Näheres
Mansfeldestr. 45, Gartenhaus oder Königstr. 26, pt. r.

Dienstmädchen für kleineren Haushalt gesucht. Meldung Schuhwarenhandlung **Tack, Gr. Ulrichstr. 52.**

Jüngeres Mädchen,
welches Liebe zu Kindern hat, wird in der Nähe von Halle gesucht durch
Peseler, Gr. Ulrichstr. 30.

Köchinnen, Zimmermädchen, Dienstmädchen

jeden Alters erhalten jederzeit sehr gute Stellen. Zu Halle kostet eine Stelle 1 Mk.! Nach auswärts ist die Vermittelung sehr kostenfrei!
Frau A. Kühn,
nur Kl. Ulrichstr. 3, I.
Fernsprecher 920.

Köchen-, Hausmädch., gute Mädch. f. Alles, Knechte u. Mädch. v. 14—24 J. f. St. b. Fr. **Reichmann,** Gr. Ulrichstr. 60, h. l. I.

Geübte Ditzenmacherin gesucht Spitze 20.

Mädchen, im Fach geübt, sucht
A. Felger,
Gr. Brauhausstr. 16.

Contoristin für Fabrikcontor in Halle sucht **Beau,**
Kl. Ulrichstraße 6.

Eine Waschfrau wird gesucht
Geiststraße 25.

Jung. Mädchen, im Schneidern geübt, sof. ges. **Schmidt,** Rathhausstr. 14, III.

Mädchen, im Schneidern geübt, sofort gesucht, auch werden junge Mädchen zum Lernen angenommen. Mühlberg 1.

Mädchen u. Burschen a. Land finden kostenfr. g. St. fr. Schimpf, Harz 46.

Alleinstehend. bess. Frau zur Wartung eines Kindes und Mithülfe im Haushalt gesucht. Meldungen Schillerstraße 56, II 10—12, 3—4 Uhr.

Anst. kräft. j. Mädchen f. Nachm. sofort gesucht Magdeburgerstr. 36, p.

Gesucht zum 1. Juli eine **I. Wäscherin** Bergmannstrotz.

Mädchen für einz. Dame, 50 Thlr. Lohn, sucht Fr. **Domke,** Geiststraße 39.

Ein größeres Schulmädchen zu einem Kinde gesucht Barfüßerstr. 14, II.

Ein jung. Mädchen, w. Lust hat a. Reis. z. geb., b. h. Lohn ges. Gr. Ulrichstr. 22, p. l.

Haus- u. Küchenmädchen sucht bei hohem Lohn Frau **Weber,** Nikolaistr. 5, II.

Junges **Landmädchen** aus hies. Gegend wird sofort in kleinen besseren Haushalt **gesucht.** Offerten mit Lohnansprüchen an Frau Dr. **Lehrich,**
Halensee b. Berlin.

Umsichtiges verständiges Mädchen findet bei eing. Dame selbstständige Stelle
Magdeburgerstr. 34, p. r.

Suche Landwirthschafterinnen, Stützen, Kinderfrau, Wärterin, Studen-, Haus- u. Küchenmädch., 70 Thlr.
Fr. **Herrmann,** Leipzigerstr. 15.

Wegen Verheirathung des jetzigen Mädchens suche 1. **Juli** ein
freundliches sauberes Mädchen

im Alter von 18—23 Jahren für kinderlose Eheleute, welches mit der bürgerlichen Küche Bescheid weiß und sämmtl. Hausarb. übern. Nur mit besten Zeugnissen versehene wollen sich melden **Geiststraße 21,** I. r.

Gesucht: Aeltere und jüngere Landwirthschafterinnen, Scholarinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Jungfern, feine Stubenmädchen, Mädchen für Küche u. Haus, Kinderfrauen, Kindermädchen, sowie besseres weibl. Dienstpersonal jeder Branche in nur gute Herrschaftshäuser.
Frau **Marie Wantzlöben,**
Leipzigerstr. 60.

Eine **Frau** zum Gebäcktragen wird sof. gesucht Trödel 16.

Suche sofort
eine Frau Ende 40er oder Anfang 50er Jahre zur Führung eines einfachen Haushaltes ohne Kinder in **Merseburg,** Hallescheestraße 37. Zu erfragen bei
K. Laue.

Saubere Aufwartung sofort gesucht
Röserstraße 4, I.

Ein **Fräulein,** welches Lust hat das **Kochen** zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen zum 1. Juli eintreten
Zum Schultheiss,
Merseburgerstraße 9.

Gesucht per 1. Juli
ein sauberes, nicht zu junges
Dienstmädchen
für **Haus- u. Küchenarbeit,** welches bereits in kleineren Haushaltungen beschäftigt war, bei hohem Lohn. Nur mit Zeugnissen zu melden
Halle-Giebichenstein, Ziethenstr. 13.

Anständiges kräftiges **Mädchen** für Küche und Haus 1. Juli bei hohem Lohn gesucht
Victor Scheffelstr. 15, II l.

Ein **Mädchen** oder eine **Frau** wird für einige Stunden des Tages gesucht
Merseburgerstr. 43, III l.

Arbeitsmädchen

werden angenommen.
Bernhard Most.

Wäscherin,

kräftige Person, sofort gesucht
Karlstr. 13, **Edelweiß,** Dampfwäscherei.

Haus-, Zimmer- Laufmädchen gesucht. Zu melden Abends 6 Uhr bei **Rudolf Mosse, Friederstr. 4.**

Geübte Weißnäherin
gesucht Kl. Brauhausstr. 4/5, r. II.

Zuarbeiterinnen

und **Lernende** für ff. Damenschneiderei gesucht Lessingstr. 6, II. l.

Ein **Mädchen** für Küche u. Hausarbeit wird zum 1. Juli ges. gesucht.
— Sprechzeit 4 Uhr. —
Frau Rechtsanwalt **Schnauland,**
Stephanstraße 3, I.

Suche Mamsell, Stubenmädchen, Hausmädchen auf Güter, ledige Schweizer, verh. u. ledige Pferdeknechte, j. Kuhfütterer, verh. Kuhmelker 1. Juli, Aelteren Ochsenfütterer, Stallmägde **bei hohem Lohn.**
Frau **Albers, Leipzigerstr. 35.**

Aufwartung.
für den ganzen Tag für Hausarbeit u. für kl. Kind gesucht, unabhängige Frau bevorzugt.
Frau **E. Hörich,**
Lindenstr. 55, I.

Lehrling Gesuch.

Conditor-Lehrling

findet 1/7. unter günst. Bedingung. Aufnahme.
Jul. Otto Kopf, Sophienstr.,
Mitglied des Verbands deutsch. Conditoren.

Ein **Lehrling** wird sofort gesucht.
Schmiedemeister **Brack, Bennstedt.**

Lehrfräulein gegen monatliche Vergütung suchen Commandit-Gesellschaft,
Max Tax, Gr. Ulrichstr. 52.

2 lernende **Verkäuferinnen** sof. ges.
Leipzigerstr. 96, Hutgeschäft.

Stellen suchen.

Hausburschen suchen Stellung durch
Fr. Weber, Nicolaistraße 5, II.

Kräftiges 15jähriges **Mädchen** sucht 15. Juni Stell. v. **Fr. Weber,** Nicolaistr. 5, II.

Sauberes **Mädchen** sucht Stelle zu kinderl. Herrsch., ebenso mehr. Büffetfräul.
Frau Erfurth, Gr. Wallstraße 42, I.

Empfehle: Stadtwirthschafterin f. einz. Herrn, Jungfer, Kinderfrau f. 1 Kind, Kindergärtnerin, Stubenmädchen, Hausmädchen f. bessere Häuser.
Frau Albers, Leipzigerstr. 35.

Ww. j. St. a. Wirthsch. Rittersfr. 11, Hartmann.

Mädchen sucht Stellung für Küche u. Haus bei 50 Thlr. Lohn. Jakobstr. 15, p.

Verkäuferin

mit gutem Zeugniß, welche mehrere Jahre in besserem Weißwaaren-Geschäft thätig war, sucht per 1. Juli Stellung. Offerten unter **O. 564** Exped. d. Bl. erbeten.

J. **Mädchen** v. Lande mit g. Zeugniß sucht St. Frau **Domke, Geiststr. 39.**

16j. **Mädchen** sucht sof. od. 1. Juli St. n. ausw. Off. u. **V. 569** Exp. d. Bl. erb.

Ein 17j. bess. **Mädchen** mit g. Zeugn. s. St. zu größ. Kindern, ein 16j. **Mädchen** s. St. zu einz. Leuten oder als Stubenmädchen durch
Fr. **Langenheim,** Merseburg, Preußenstr. 14.

Zu verkaufen.

Eleg. Kleidersekretäre

(in Nußbaum imitirt) für 25 Mk., sowie Vertikos, Tische und Wiederspiegel mit Schubkästchen, Divans in Plüsch und Stoff, Bettstellen mit Matratzen zc. verkauft billig
K. Bieler, Geiststraße 31.

Gelegenheitskauf!
8 Geldschränke 8,

wahrhaft diebes- und feuersicher, sind billig abzugeben.
Liemann & Giesecke,
Neue Promenade 12.

Fast neues Piano,

sehr edler Ton, billig zu verkaufen.
Liemann & Giesecke,
Neue Promenade 12.

Gebr. Piano

für 165 Mk. zu verkaufen.
Neue Promenade 12.

Fast neues Harmonium

sehr preiswerth abzugeben.
Liemann & Giesecke,
Neue Promenade 12.

Garten-Grundstück!

Großes **zweistöckiges Wohnhaus** ohne eigene Wohnung, ertrag 230 Mark Miethe, $2\frac{1}{2}$ Mrg. Garten, davon $\frac{1}{2}$ Morgen Spargel, $\frac{1}{2}$ Morgen Erdbeeren, Obst und Gemüse, 80 Meter laufendes Weinspalier, bin ich willens bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Bis jetzt ist darin Gärtnerei betrieben worden.
Fr. Heinrich,
Unter-Teutschenthal.

Ackerwirthschaft,

27 Morgen Acker und Wiese, 20 Min. von Bahnstation und Zuckerfabrik Radegast entfernt, habe ich sehr preiswerth unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen** und wollen sich Reflektanten bei mir melden.
Max Mendershausen,
Cöthen i. Anh.

Fortzugsh. Waschtisch, Küchentisch, Spiegelschrank m. u. ohne Spieg. z. v. Glauchaerstr. 4, II.

Großer Zughund zu verkaufen
H.-G., **Augustastraße 50.**

Flottgeh. **Milch- u. Viktual.-Gesch.** billig zu verkaufen. Offert. unt. **P. 545** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

1 Petroleum-Kocher, 1 Cigaretten-Autom. billig zu verkaufen Steinstraße 5, pt.

Reitpferd,

englische Stute, sehr flott, ca. 12 Jahr alt, verkauft, weil überzählig **W. Werner, Kütten** bei Stumsdorf.

Flottes Materialwaarengeschäft verbunden m. Spirituosen a. einen zahlungsfähigen Käufer sofort zu verkaufen. Näheres **Glauchaerstraße 67.**

Gut erhaltener **Kindermantel** zu verk.
Unterberg 11, I l.

Gruben von 5 Mark an zu verkaufen
Thomasiusstraße 42.

Matratzen zu verkaufen Gr. Klausstr. 32.

Trädr. Kinderwag. bill. z. v. Streitestr. 4, III.

Trädr. **Kinderwagen,** sehr gut erhalt., zu verkaufen Augustastr. 15, pt.

Gut erhaltener moderner **Kinderwagen** billig zu verkaufen Steinweg 9, I.

Sopha, gut erhalt., zu verkaufen
Thomasiusstraße 10/11, I.

Matzag. Vertikow (echt) spottb. z. vk. Rannischestr. 22, I.

Moderner Trädr. **Kinderwagen** billig zu verkaufen Adrestraße 4, I l.

Bei Umzug noch gut. dies. Kleiderschrank, Tisch, ält. Stühle zu verkaufen
Friedrichstr. 35, Mittelhaus II.

Gangbares **Materialwaarengeschäft** in kleiner Stadt, seit 21 Jahren in einer Hand, ist wegen Todesfall sof. oder später zu verkaufen. Preis 3500 Thaler, Anzahl. 1500 Thaler. Zu erfragen
Gasthof **Proßig** b. Hohenthurm.

Viktual. Geschäft Verkauf.
Viktual.-Geschäft verb. m. Flaschenbier-Hdlg. u. Hauschlachten, groß. Umsatz in guter Waare, sofort od. 1. Juli zu verk. Offert. sub **N. 563** bel. die Exped. ds. Bl.

Fahrrad, Straßenrenner, fast neu, billig zu verk.
Merseburgerstr. 9, Laden.

Grundstück-Verkauf.
Verkaufe mein in **Dölau** in vorzüglicher Lage gelegenes Grundstück, **Wohnhaus** mit großer Werkstätte und Garten, preiswerth; pass. f. Tischler, Glaser od. Schlosser. Sehr gute Brostelle. Näheres z. erfr. bei **C. Führer,** Halle a. S., Mansfeldestr. 8, II.

1 Aquarium zu verkaufen
Gr. Ulrichstr. 57, II l. Sprechst. v. 12—1.

Ein alter **Kinderwagen** billig zu verkaufen **Markt 21.**

Bettstellen mit Matratzen u. verschiedene Sophas billig z. verk. Thorstraße 12, I.

Weiße Ratten billig zu verkaufen
Harz 27, III l.

Sopha, gut erhalten, billig zu verkauf.
Georgstraße 3, part.

Neu. noch brauchbar. Arbeitspferd steht preiswerth zum Verkauf
Gasthof **Mansfelderhof,** Mansfeldestr.

1 Pferd und Hundewagen z. verk.
Reilstraße 2.

Rumpfbadewanne, fast neu, für 12 Mk. zu verkaufen Dessauerstr. 13, H. pt.

Gebr. Noten, auch Singnoten u. Aquarium sof. bill. z. vk. Gr. Ulrichstr. 37, Arend.

Ein fast neuer **Porzellan-Küchenofen** billig zu verkaufen Breiderstraße 8.

Gut erhalt. **Copirpresse** billig z. verk.
Bahnmeister **Sauer,** Ammendorf.

Zu Füllofen u. Bettstelle sehr billig zu verkaufen Reilstraße 126, II l.

Klavier billig zu verkaufen
Lettin, Schiepzigerstr. 27.

Wo Willens mein
Grundstück
mit gutem Restaurant wegen Todesfall zu verkaufen, auch zu verpachten. Näheres bei
B. Wiesner, Fleischerstraße 1.

Mittleres Pferd zu verkaufen
Ludwig Wuchererstraße 12, H.

6 Stück Malerleitern u. Dachschiefer billig zu verkaufen Karlstr. 19, pt.

Fuhrgeschäft-Verkauf.

Besseres **Roll- und Lastfuhrgeschäft,** mit nur guter Kundschaft, wegungshalb. f. 25000 ℳ zu verk. Off. u. **H. 558** a. d. Exp. bs. Bl.

Echte Dogge,

stahlblau, 8 Monate alt, sehr guter Wachhund, zu verk. Forsterstraße 23, pt.

Gut gehende **Nähmaschine,** Singer, billig zu verk. Victor Scheffelstr. 1, II r.

Rover, noch gut, 40 Mk. zu verkauf.
Mühlweg 49, b. Hausmann.

Gebr. Pianino,
schöner voller Ton, fast neu, billigst z. verkaufen **Pfeffertraße 16, pt.**

Aelteres kräftiges Arbeitspferd zu verkaufen Friesenstr. 14, pt.

Neu! Möbel, Gebr.!
Ausstattungen!
Größte Auswahl
aller Arten Möbel und Polsterwaaren,
vom einfachsten bis zum elegantesten.
Kein Laden. Billigste Bezugsquelle!
Wohnungseinrichtungen!
Salons, Wohnzimmer, Schlafzimmer.
— Große Verkaufssäle. —
Reellste Bedienung!
Billigste Preise!
M. Schemmel's
Möbelmagazin,
nur Rathhausstr. 6.
Alte Möbel nehme in Zahlung.

Pianino,

gebraucht, aber gut erhalten, billig z. verkaufen **Sallorenstraße 1, II r.**

Möbel-Verkauf.

Kurze Zeit!
Brüderstraße 1, geöffnet von 8 bis 10 Uhr Vorm. u. 3 bis 6 Uhr Nachm. Um schnell zu räumen: 2 Kleiderschränke à 25 Mk., Vertikow 30 Mk., verschied. Tische, Spiegel, 2 Trumeaux à 55 Mk., nußb. Schrank, Vertikow à 54 Mk., Spiegelschränkchen, 2 Kinderbettstellen, elegantes Büffet, Herren-Kleidrbtsch., Bücherregäre, Schlummersofa, Schlafsopha 25 Mk., 1 Plüschdivan mit Taschen 60 Mk., 2 Stoffdivans à 45 Mk., 1 Stoffsopha 32 Mk., 145 Rohrstühle à 3—4,50 Mk., sofort zu verkaufen
Brüderstraße 1, im Laden.

Haus-Verkauf.

Ein in der **Gr. Ulrichstraße** hierselbst belegenes, gut rentirendes Hausgrundstück mit 3 geräumigen Läden ist durch mich zu verkaufen.
Halle a. S., Augustastraße 19, I,
R. Pauly.

Gut verzinsbares Wohnhaus
m. Thoreinf., worin Fleischerei, auch zu Gasthof passend, in einer kl. Stadt b. Halle ist Familienverhältnisse halb. sofort zu verkauf. **Fr. Reichmann,** Gr. Ulrichstr. 60, H. l. I.

Ladeneinrichtungen,
Kastenregale, gr. Schreibtisch, pass. f. Contor, Ladentische, Flaschenklihlschrank, gr. Kücheschränke, Tische u. Stühle, große Kleiderschränke, alles gut erhalten, verkauft billig **Max Jungblut,** Georgstr. 8, pt.

Compl. Geschirr, auch ohne Wagen, 2 Brot- u. 1 Leiterwagen preisw. zu verk. Steinweg 49.

Wegen Fortzug 2theil. **Divan,** Bettstelle m. Matr., 4stückiger **Tisch u. Küchentisch** für die Hälfte des Preises zu verkaufen
Gr. Brauhausstr. 11, I. l.

1 Roll- u. 1 Leiterwagen,
Einspänner, zu verkaufen.
Merker, Holleben.

Ein einspänniger Leiterwagen und eine **Droschke** billig zu verkaufen
Magdeburgerstr. 27.

Um damit zu räumen:
schöne Wohnungseinrichtung,
von 200 ℳ an, schönes **Paneelsopha,** Trumeauspiegel m. Säulen 50 ℳ, **Waschtische** mit u. ohne Marmor, **Vertikows, Schränke, Bettstellen** m. solid. Matratz. 30 ℳ, **Spiegel** mit Schränkchen 40 ℳ, 3theil. **Plüschsophas** m. Taschen 60 ℳ. Sämmtliche Polstermöbel werden in eigener Werkstatt gearbeitet und leiste ich gern volle Garantie.
R. Wolff, Buchererstr. 44,
neben der Mohren-Apotheke.

Flottgeh. Viktualiengeschäft

Umstände halber sofort zu verkauf. Offert. unt. **K. 580** an die Expedition b. Ztg.

Abbruch

Kirchthor 1, Botanischer Garten, sind 6 Stück sehr gute Stallthüren, 1 große 2flügel. Gasthür, Bretter, Bettstell., Säulen u. Schwellen von Eichenholz, Fenster, Nutzu. Brennholz bill. bei sofort. Abfuhr zu verk.

Zu kaufen gesucht.

Verschließbare Bude zu kaufen ges. Off. mit Preisangabe an **O. Preuß,** Liebenauerstr. 157.

Gebr. Herrenkl. jeder Art, Militärsachen, Waffen, Musikinstr., altes Gold u. Silber kauft stets **A. Hofmann,** Leipzigerstr. 27.

Pianino,

gebraucht, zu kaufen gesucht. Gefl. Angebote mit Preis bitte an Herrn **A. Hoffmann, Liebenzplatz,** gelangen zu lassen.

Kleiner Hundewagen u. Zughund z. kauf. gesucht Friedrichstraße 52, pt.

Gartenlaube zu kaufen gesucht
Reilstraße 123, Bäckerei.

Gebr. Hundewagen zu kaufen ges.
H.-Trotha, Giebichensteinerstr. 8.

10 Stück Fahrräder
kauft (für Herren und Damen) **Herm. Schindler,** Uhrmacher, Gr. Ulrichstr. 55.

Saubere leere Weinweinflaschen
kauft **Carl Hoefer, Bärgasse 5.**

Eiserne Kinderbettstelle
z. kauf. ges. Zu erfr. i. d. Exp. bs. Bl.

Zu vermiethen.

Leipzigerstr. 22

herrschaftliche III. Etage, bestehend aus 7 Räumen, Küche, Speisekam., Bad u. Zubehör, zu vermiethen.
Aug. Weddy, Papierhandlung.

Wörmlitzerstr. 100 Stube, ℳ 48 p. Jahr, an einzelne, anständ. Person per sofort od. 1. Juli zu vermiethen. Näh. bei b. Drechslermstr. **Wilke,** Hof part. r.

Gr. Stube an einz. Herrn od. Dame zu vermiethen. Offerten unter **L. 561** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Sehr frdl. Logis, Pr. 100 ℳ, an 1 od. 2 Pers. sof. abzug. Zu erfr. Harz 31, Hof part.

Kl. Hofwohnung zu verm. Eichendorffstr. 36.

Logis z. 55 u. 34 Thlr. z. v. Unterberg 4, II l.

Stube, K., f. nur einz. Pers., fl. Laden mit Wohnung zu verm. Kapellenstraße 8.

Wormlitzerstraße
große freundl. Stube 1. Juli zu vermiethen. Gr. 75 ℳ. Gefl. Offert. unt. **Z. 570** Exp. d. Ztg. erbeten.

Wohnung, 110 ℳ, z. verm. Fleischerstr. 13, S.

Zu vermiethen

Laurentinstr. 11, I. versetzungshalb. 6 Stub., K., 2 **Bodenk.,** Zub. u. Gartenbenutz., 700 ℳ, 1. Juli resp. 1. Okt.

Kl. Wohn. für 26 Thlr. an einz. Pers. **zu vermiethen** Wallstraße 15.

Leere Stube 1. Juli zu vermiethen
Lessingstraße 21, I l.

Kl. frdl. Wohn., Vorderh., 2 St., K., Zub., 17.,; f. erw. Pers., 76 Thlr., z. v. Ackerstr. 4.

Friedrichstr. 28 2 Stub., 1 Kam., Küche u. Zub. 1. Okt., 400 ℳ, zu verm.

Möblirte Zimmer.

2 große, fein möbl. Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, ruhig, part., zu vermiethen **Weidenplan 15.**

Freundl., gut möbl. Zimmer
mit Schreibtisch zu vermiethen
Kraussenstraße 21, II l.

Wohn- u. Schlafzim., fein möbl., billig zu vermiethen Forsterstr. 17, II l.

Möbl. Zim., sep. Eing., für 1 od. 2 Hrn. sof. od. 1. Juli zu verm. Steinstr. 5.

Möbl. Zimmer bill. zu verm. Harz 49.

Gut möbl. Zim. sof. z. v. Merseburgerstr. 22, III l.

Gut möbl. Zimmer sofort zu vermiethen
Dachritzstraße 6, II l.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000613020/fragment/page=0002

Möbl. Zimmer z. verm. Albrechtstr. 12, I. l.

Möblirte saubere Stube zu vermiethen Harz 7, II l.

Ord. anst. Mädchen od. Frau als Mitbewohnerin gesucht Meckelstr. 26.

G. möbl. Zim. zu verm. Friesenstr. 7, part.

Möblirtes Logis an 1 od. 2 ältere H. z. v. Gr. Ulrichstraße 60. Reichmann.

Möblirtes Zimmer mit Kaffee. 1. Juli zu vermiethen Jägerplatz 3, I.

Möbl. Stube zu verm. Schmeerstr. 22, Laden.

Möbl. Wohnt. zu verm. Kl. Ulrichstr. 31, p.

Möbl. Zim. sof. zu verm. Gr. Klausstr. 33, II.

Möbl. Zim. sof. z. verm. Leipzigerstr. 100, H. II.

Möbl. Schlafstelle Geistringe 33, II r.

2 möbl. Schlafstellen zu verm. Kl. Klausstr. 7, II.

Frdl. Schlafstelle offen Gr. Wallstr. 19, p. r.

2 anst. Schlafstellen Landwehrstr. 14, III r.

Möbl. Zim. als Schlafst. Kl. Ulrichstr. 24, II.

Anst. Schlafstelle f. Hrn. off. Mühlberg 2, I.

Kl. St. als Schlafst. f. Mädch. Hermannstr. 18.

Schlafstelle offen Büscherstraße 6, H. II.

Best. Schlafstelle z. v. Bernhardystr. 10, I r.

Anst. möbl. Schlafst. z. v. Kl. Ulrichstr. 24, III.

Frdl. Schlafst. b. anst. Wwe. Fleischerstr. 34, H. I.

Möbl. Schlafstelle Kl. Sandberg 5, III r.

Frdl. mobl. Schlafstelle offen Steinweg 37, I l.

Schlafst., vornh., zu verm. Wuchererstr. 20, III r.

Läden & Magazine.

Flotte Bäckerei nebst Wohnung zu vermiethen. Näh. Geiststraße 20, H. p.

Trockene Kellerräume sind zu vermiethen, sofort od. später, passend für Viktualiengeschäft oder dergl. Alles Nähere **Kellnerstraße 10b, part. l.**, dicht am Hallmarkt.

Geschäftskeller-Vermiethung.

Der im Hause Leipzigerstraße 20 befindliche Geschäftskeller, worin seit 30 Jahren Delikateß- u. Bierhandlung betrieben wurde, ist sof. billigst zu vermiethen.

Laden, unt. Leipzigerstr., schön hell, per 1. Oktober zu vermiethen. Offerten u. **F. 556** Exped. d. Ztg. erbeten.

Kellerladen mit **Wohnung** u. Zub. sofort oder später zu vermiethen **Lessingstraße 17.**

Gr. **Part.-Raum** als Werkstelle od. Niederlage zu verm. Krausenstraße 2.

Der von mir innegehabte **Laden** nebst **Wohnung, 725 Mk.**, in der Nähe des Marktes, ist zu vermiethen.
C. F. Maenecke, Gr. Klausstr. 37.

In dem Grundstück Leipzigerstraße 76 sind sofort, 1. Juli oder später große Räume als Niederlagen zu vermiethen.

Daselbst sind gebrauchte Fenster und eine starke Winde zu verkaufen.

Miethgesuche.

Kinderlose Leute (Beamter) suchen 1. Oktober Wohnung. Off. unt. **O. 484** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Hof pari. Herr sucht möblirtes Zimmer mit Mittagstisch zum Preise von Mk. 30—35 monatl. in der Nähe der Hauptpost per 1. Juli. Offerten sub **M. 562** an d. Exp. d. Bl. erbet.

Kinderl. Beamtenfamilie sucht z. 1. Okt. Wohn. v. 2 St., 2 K., K. u. Zubeh. Pr. bis 270 Mk. Gefl. Off. u. **K. 560** Exped.

Junger Kaufmann

sucht für 15. Juni **möbl. Zimmer** in der Nähe der Merseburgerstraße. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter **T. 567** an die Expedition dss. Bl. erbeten.

Wir suchen für sofort an einer Hauptstraße von Halle in der Nähe des Bahnhofes für Engros-Geschäft passende Lokalitäten als Contor- und Lagerräume, im Vorder- oder Hinterhaus gelegen. Off. unter Chiffre S. 566 an die Expedition d. Bl. erbeten.

— Zum 1. August —

zwei freundliche, **komfortabel möblirte Zimmer** gesucht, mit Frühstück, in ruhiger Lage, Centrum oder Norden, separat und ungenirt. Offerten mit Preisangabe unter **F. 576** an die Expedition d. Ztg.

Per 1. Juli

oder Anfang August wird eine schöne **Wohnung** zu miethen gesucht. Offert. unter **A. 571** Exped. d. Ztg. erb.

Kinderl. L. sucht 1/10. 1900 Wohn. m. Kor., 50—55 Thlr. Off. u. **P. 565** Exp. d. Ztg. erb.

Freundl. kleine Wohnung

per 1. Juli für einzelne Dame, in Preislage von 200—225 Mark gesucht. Gefl. Offerten unter **H. 578** an die Exp. erb.

Kleine helle Werkstatt

mit Wohnung per 1. Oktober ges. Offerten unter **D. 574** an die Expedition d. Bl.

Wohnung,
5 Zim., 3 Schlafzim. u. Zub. per 1. Oktober cr. gesucht. Näh. Off. u. **L. 581** Exp. d. Ztg. erbeten.

Gesucht per 1. Juli Stube, K., Küche, für 2 Personen, in der Geg. Steinweg, Wörmlitzerstraße. Off. u. **U. 568** an die Exped. d. Ztg.

Wohnung zu 450 Mark in der Nähe der Bahn oder Marktplatz per 1. Oktober **zu miethen gesucht.** Offerten unter **B. p. 4210** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Student sucht möbl. Zimmer (ungen.) im Preise von 18—20 Mk. Offerten unter **J. 559** an die Expedition d. Ztg.

Restaurant oder Gasthof

zu pachten oder zu kaufen gesucht.
Off. unt. C. A. 634 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Zu verpachten.

Obst-Verpachtung.

Die **diesjährige** Obstnutzung unserer sämmtlichen Plantagen soll

Freitag den 15. Juni d. J., Nachm. 4 Uhr im „Seebeuer Busche"

gegen gleich **baare Zahlung** und unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen **öffentlich verpachtet** werden.
Halle-Trotha, den 6. Juni 1900.
Gebr. Nagel.

Süßkirschen-Verpachtung.

Die diesjährige **Süßkirschen-Nutzung** von den städtischen Alleen an der **Kreis-Chaussee** in hiesiger Feldmark soll am **Donnerstag den 14. Juni 1900, Vormittags 10 Uhr — im Rathskeller hier —** unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.
Löbejün, den 1. Juni 1900.
Der Magistrat.

Die Nutzung meiner **Kirsch-Plantage** ist noch zu vergeben.
Rosahl, Gemünde bei Gröbers.

Zu verpachten od. zu verkaufen!
2pferd. Gasmotor, Kreissäge, Häckselmaschine u. s. w. Unterplan 5.

Auctionen.

Mittwoch den 13. Juni 1900, Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier zwangsweise:
70 Stück w. Oberbemden, 17 Bände Brockhaus, 140 versch. Haarfilzhüte, 40 Stück Cylinderhüte, 1 Schreibsekretär, 1 Schlafsopha, 1 Billard mit Zubehör, 1 Musikautomat, 1 Sopha mit grünem Bezuge, 2000 Stück Cigarren u. dergl. m.
Mittags 12 Uhr Alte Promenade 6:
1 Ladentisch, 7 Bücherregale, 1 Bücherschrank, 1 Schaufenster-Einrichtung und 1 Partie versch. Bücher rc.
Ranneberg, Gerichtsvollzieher in Halle a/S., Brüderstraße 11.

Mittwoch den 13. Juni cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiststraße 39:
1 größere Partie bessere Möbel, incl. 1 Plüschgarnitur, 2 Mille Cigarren, 1 Fäßchen Cognak u. 1 Faß Weißwein rc.
Engel, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 13. ds., Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hier zwangsweise:
1 Brillantnadel, 1 Pianino, Tische, Sophas, Stühle, Vertikows, Spiegel rc.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 13. Juni cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier zwangsweise:
1 französ. Billard, 1 tafelf. Instrument, 60 Paar Damenhalbschuhe, 30 Paar Zeug- und Lederstiefeletten, 1 Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Opernglas, 1 Fernrohr, Photographie-Album u. a. S.
Ficke, Gerichtsvollzieher, Halle a. S. Thalamstr. 8.

Am **Mittwoch den 13. d. Mts.,** Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39:
1 Billard mit Zubehör und eine Partie Möbel
zwangsweise gegen Baarzahlung.
Hesse, Gerichts-Vollzieher.

Mittwoch den 13. d. Mts., Vorm. 9/10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39 zwangsweise:**
2 Vertikows, 2 Kleiderschränke, 1 Sopha, 1 Ladentisch u. v. a. S.;
ferner freiwillig wegen verweigerter Annahme: 130 Fl. Rothwein und 9 Fl. Sekt.
Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Mittwoch den 13. Juni cr., Vormittags 11 Uhr versteigere ich Geiststraße 39 hier zwangsweise: versch. Mobilien.
Dietze, Gerichts-Vollzieher.

Capitalien.

1000 Mark.

Wer leiht einem Beamten **1000 Mark** gegen Sicherheit und ratenweise Zurückzahlung von jährlich 300 Mark? Off. nimmt die Exped. d. Ztg. unter **C. 553** entgegen.

3600 Mark auf 2. Hypothek, oder ca. **12,000 Mark** als alleinige Hypothek auf ein Hausgrundstück für sofort oder später gesucht. Versicherung bei der Städte-Feuer-Societät 17,220 Mk., Miethsertrag 1100 Mk. Off. u. **J. 579** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

5—600 Mark

gegen volle Sicherheit zu 10% Zinsen bei monatlicher Rückzahlung gesucht. Offerten unter **E. G. 300** hauptpostlagernd erbeten

Unterricht.

Tanz-Unterricht.

Sämmtliche Rundtänze lehre Damen und Herren **jeden Alters** in 4—5 Privatstunden gründlich und **ungenirt.**
Anmeldungen nehme ich **Freitag den 15. Juni** von Nachmittags 4 bis Abends 10 Uhr in der **Börsenhalle,** Großer Berlin, entgegen.
Franz Schapitz,
Tanzlehrer, früher Solotänzer.

Weissnäh-Schule von A. Richter, Harz 21, II.

Wäschenähen u. **Zuschneiden** n. akad. u. prakt. ausprobirter Methode lehre gründl. für den **Erwerb** u. **Selbstbedarf.** Arbeit ist mitzubr. Prosp. zu D. Eintritt jederzeit. — **Schnittzeichnen** für **Kleidertaillen und Aermel nach vorzügl. akadem. System** für mäßigen Preis.

Verloren.

Die Frau, die das Korallen-Armband in der Steinstr. fand, wird gebeten, selbiges geg. Belohn. abzug. Pfälzerstr. 12, II. r.

Sonntag ein rother **Plüsch-Pompadour** von Dorfstraße bis Schillerstr. verloren. Inhalt ein Brief mit Geld. Reiche Belohn. zugesichert Schillerstraße 56, parterre.

Cavalier-Kette mit Bleistift verloren. Gegen hohe Belohnung abzugeben **Königstraße 71, I l.**

Pferdedecke verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Delitzscherstraße 9.**

Maulkorb verloren. Geg. Belohn. abzugeben Gr. Ulrichstr. 56, bei Mitzack.

Auf dem Wege von der Kirche zu Beesen nach Ammendorf eine

dreireihige Korallenkette

verloren. Es wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben im **Pfarrhause zu Ammendorf.**

Gold. Damenuhr mit kl. Kette Sonntag verloren von d. Rabeninsel b. Dryandersstr. oder Bahnhof. Bitte gegen Belohnung abzugeben Dryandersstr. 19, II, Umlauf.

Gefunden.

Teckel (Hund) zugelaufen. Abzuholen Blücherstraße 15, Hof parterre.

Diverse.

Zur gefl. Beachtung.

Wer auf die im „General-Anzeiger" enthaltenen Chiffre-Inserate Offerten einzureichen beabsichtigt, wolle dies gefl. stets **sofort** thun, da die Offertbriefe seitens der betr. Inserenten in der Regel **sehr bald** und oft auch **nur einmal** abgeholt werden. Später eintreffende Briefe bleiben nicht selten liegen und fallen nach einigen Wochen der Vernichtung anheim, da uns die Aufraggeber von Chiffre-Annoncen meistens nicht bekannt sind, und wir die Zusendung von Offerten auch nur dann übernehmen, wenn die Inserat-Aufgeber einen dahingehenden Wunsch durch Zahlung des für die Zusendung bestimmten Portobetrages geäußert haben. — Ferner empfiehlt es sich bei Offertbriefen stets **genau** auf die richtige Chiffre (Buchstaben und Zahl) zu achten und sie **deutlich** auf den Briefumschlag zu schreiben, da die Offerte andernfalls unbestellbar bleibt oder nicht in die richtigen Hände gelangt.
Die Expedition des „Gen.-Anz.".

Auf welche Weise kann sich eine Frau besseren Standes einen Nebenerwerb schaffen? Offerten unter **B. 572** an die Exped. dies. Zeitung.

Hilfe geg. Blutstock. **Kagen,** Hamburg, Pinneb. Weg 15.

1½jähriges Mädchen **wird in Pflege gegeben.** Off. m. Ang. d. Beding. u. **C. 573** a. d. Exped. d. Ztg.

Grude-Ofen in allen Preislagen, schon **von 5,50 Mk. an** verkauft **Karl Feustel, Herrenstr. 6.**

Frau sucht noch Wäschen **Alter Markt 3, H. pt. l.**

Student,

am liebsten stud. oder cand. med., der **gewandt zu stenographiren versteht** und dazu 2—3 Stunden täglich Zeit hat, wird gebeten, behufs weiterer Vereinbarungen seine Adresse abzugeben unter **G. 577** an die Exped. d. Zeitung.

Noch sehr gut erhalt. **Speisekartoffeln** (frisch und stockenweis) im Ganzen und Einzelnen bei **O. Heller,** Steinweg 32.

Erdbeerschachteln Gr. Markerstr. 23.

Beamter,

in Lothringen, ev., 33 J., wünscht sich zu verheirathen. Junge Damen bis zu 30 J., Waisen oder Wittwen ohne Anhang bevorzugt, welche gut bürgerlich kochen können und etwas Vermögen besitzen, wollen Briefe mit Photographie und näherer Angabe der Verhältnisse unter **M. 582** a. d. Exped. d. Zeitung senden.

Verschwiegenheit selbstverständlich! Gewerbsmäßige Vermittler unberücksichtigt!

Damen- und Kinderkleider werden billig und sauber angefertigt Jägerplatz 22, II. l.

Große Auswahl in
Gratulationskarten
zu jeder Gelegenheit.
Papierhandlung, Liebenauerstr. 157.

Perf. Plätterin empfiehlt sich geehrten Herrschaften in u. auß. dem Hause **Kl. Ulrichstr. 9, II l.**

Gegen **Hühneraugen** empfiehlt ein zuverlässig wirkendes Mittel in Schachteln zu 40 Pfg **Fritz Müller,** Central-Drogerie, neben Central-Hotel.

Als **Besonderheit** führe ich in sehr schöner Auswahl **Pathengeschenke** als: **Becher, Bestecks, Eßlöffel, Kaffeelöffel, Kinderlöffel, Servietten-Ringe, Tassen, Sparbüchsen** u. s. w. in **ächt Silber, 800 gestempelt,** und **Ia. Neusilber** mit **starker Silberauflage, goldene u. Corall-Ohrringe, Corall-Halsketten, Armbänder u. -Broschen, Kreuzchen u. Herzmedaillons** in Gold und Gold auf Silber.
F. R. Tittel,
Juwelier,
Schmeerstr. 11.
Besichtigung meines Vorrath wird jederzeit gern gestattet.

Steppdecken
Daunendecken
Schlafdecken
Grösste Auswahl.
Billigste Preise.
empfiehlt
H. C. Weddy-Pönicke.

Für neugeb. Kind,

diskretes Adresse, wird per bald zuverlässige Pflege gesucht. Offert. mit Pens.-Anspruch. befördert u. **T. 547** die Exped. d. Ztg.

Heiraths-Gesuch.

Handwerker, Mitte 20er, angenehmes Aeußere, sucht eine passende Lebensgefährtin. Off. unt. **R. S.** hauptpostl. Halle a. S. erb.

Ueber Nacht trocknet die **Fussboden-Farbe** à Pfd. 50 Pfg. bei **F. A. Patz,** 6 Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten.

Heute Morgen 7½ Uhr verschied nach langem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwieger- u. Großmutter,
Frau Amalie Breiting
geb. **Nilius**
im Alter von 48 Jahren. Dies allen Bekannten mit traurigen Nachricht.
Adolf Breiting.
Wilhelm Nilius u. Familie.
Halle a/S., den 11. Juni 1900.

Statt jeder besonderen Meldung.
Gestern Abend starb unser inniggeliebtes **Gretel** im Alter von 9½ Jahren.
Um stilles Beileid bittet
Familie Mohrholz.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Vaters sage ich Allen für die liebevolle Theilnahme, wie auch für die vielen Kranzspenden meinen herzlichsten Dank. Besonders meinen besten Dank Herrn Pastor Faßmer für seine trostreiche Rede, die mir so wohlgethan.
Frau Wittwe Siesing
geb. **Werner,** als Tochter.

Für die uns bei dem Heimgange unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin, Schwester und Tante, der verw. Frau Inspektor
Bertha Vaass
zu Theil gewordenen zahlreichen Beweise treuer Anhänglichkeit und Liebe sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Theilnahme bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Tochter, Schwester u. Schwägerin
Anna Müller
geb. **Lüdecke**
sagen wir nur auf diesem Wege unsern herzlichsten, innigsten Dank. Vielen Dank auch Hrn. Archidiakonus Pfanne für die trostreichen Worte am Grabe.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Familie Müller, Halle a/S.
Familie Lüdecke, Nordhausen.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres theuren Entschlafenen, des Grubenarbeiters
Louis Saal
sagen wir allen Denen, welche seinen Sarg so überreich mit Blumen und Kränzen schmückten, herzlichen Dank. Insbesondere danken wir den Beamten, Arbeitern, Verwandten und dem Kriegerverein für die schöne Trauermusik. Innigsten Dank Herrn Pastor Preyn für seine trostreichen Worte, sowie Herrn Lehrer Franke und der Schuljugend für den erhebenden Grabgesang.
Die trauernde Familie Saal.
Delitz a/S.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, des Maurers
Karl Stolle
können wir es nicht unterlassen, allen Denen, die seinen Sarg so reichlich mit Blumen schmückten, unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Dank Herrn Pastor Meyer für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Bürgerverein zu Crölliwitz, dem Maurer- und Zimmergewerk zu Giebichenstein und allen Denen, welche ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten.
Die trauernde Wittwe nebst Kindern und Verwandten.
Crölliwitz bei Halle a/S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000613020/fragment/page=0003

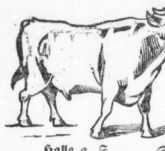
Fernrohre, Operngucker, Krimstecher,

achromatisch, mit Gläsern von unübertrefflicher Wirkung empfiehlt in reichhaltigster Auswahl billigst

Otto Unbekannt,

Grosse Ulrichstrasse 1a.

Von Mittwoch den 13. Juni ab



steht ein großer Transport Bayerischer

Zugochsen

preiswerth bei mir zum Verkauf.

Halle a. S., Königstr. 62. Fernspr. 560.

Moritz Schloss.

Möbeltransporte

aller Art übernehmen

Zillmann & Lorenz,

Am Güterbahnhof 1, Landsbergerstr. 65.

Billige Umzugsgelegenheit

sofort 1 Möbelwagen von Halle nach Magdeburg
" " " " " " Chemnitz
" " " " " " Finsterwalde
Anfang Juli " " " " Oeynhausen nach Halle
" " " " " Berlin " "
" " " " " Bromberg " "

Tüchtige

Taillen- u. Rock-Arbeiterinnen

sowie **Zuarbeiterinnen**

finden dauernd Beschäftigung.

C. A. Boegelsack.

Thiergarten-Verein.

Mittwoch den 13. Juni, Abends 8½ Uhr in den „Kaiserfälen":

Große Versammlung

mit Damen. — Gäste erwünscht.

Alles Nähere an den Anschlagsäulen.

Ortskrankenkasse für das Schneidergewerbe zu Halle a. S.

Mittwoch den 20. Juni 1900, Abends 8½ im Restaurant des Herrn Kautzsch, Martinsberg 6

Außerordentliche General-Versammlung.

Tages-Ordnung:

1. Aenderung der §§ 13, 19 und 20 des Statuts.
2. Anderweitige Beschlußfassung über die Krankenordnung.
2. Verschiedenes.

Wegen der Wichtigkeit der Tages-Ordnung (Erhöhung des Kranken- und Sterbegeldes) werden die Kassenmitglieder sowie die Herren Arbeitgeber höflichst ersucht, recht zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

Hallescher Frauenverein für Frauenerwerb u. Frauenbildung.

Donnerstag den 14. Juni, Abends 8 Uhr in der Tulpe

Vortrag von Fräulein Marie Mellien (Berlin):

„Der Apothekerberuf und die Frauen".

Gäste sind willkommen. Der Vorstand.

Verein für Erdkunde.

Sitzung am Mittwoch den 13. d. Mts., um 8 Uhr im großen Saale des „Wintergartens".

1. Beschlußfassung über den Juli-Ausflug des Vereins.
2. Vorführung von Projektionsbildern aus Transvaal durch Herrn Professor Dr. Adolf Schenck.

Der Eintritt in den Saal ist nur gegen Vorzeigen der diesjährigen Mitgliedskarte gestattet.

Kirchhoff.

General-Versammlung.

Die Mitglieder des Viehversicherungs-Vereins auf Gegenseitigkeit für Gerbstedt u. Umgegend werden Sonntag den 17. Juni, Nachmittag 3 Uhr im „Gasthof zum goldenen Löwen" einberufen.

Tagesordnung:

1. Rechnungslegung. 2. Vorstandswahl.

Gerbstedt, den 11. Juni 1900.

Der Vorstand.
J. V.: K. Wendenburg.

Morgen Mittwoch
Schlachtefest.
Ernst Götze,
Taubenstraße.

Mittwoch
Schlachtefest
bei Oscar Heller, Steinweg 32.

Mittwoch
Schlachtefest.
Siegel, Jakobstr. 42.

Distancegläser

für Touristen, Theater u. Jagdgebrauch, Reisbar, f. jedes Auge passt., mit 8 achromat. Gläsern, 1 Kompaß, Lederetui, Riemen u. Lederschutz z. Umhängen. Weitestweite Fernsicht. Jetzt nur 10 ₰ fr. geg. Nachn. **Aug. Jaeschke's** Exportgeschäft, Salzuitz.

Frauenschutz

„Laetitia".

Ueberraschende Erfindung!

Patentirt und preisgekrönt.

Aerztlich empfohlen. Sicher u. unschädlich. Tausf. Anerkennung.

Broschüre mit genauer Beschreibung und ärztlichen Gutachten geg. 30 Pf. in Briefm. versgl.

Erfinderin Hebamme a. D.
Wwe. Schmidt. Berlin S. Neue Rossstr. 5.
„Rathgeber f. Frauen" mit erwobt. Reichsbl. 1,20 Mk.

Ueberzeugen Sie sich, dass meine **Deutschland-Fahrräder** u. Zubehörtheile die besten und dabei die allerbilligsten sind.

Wiederverkäufer gesucht.

Haupt-Katalog gratis & franco.

August Stukenbrok, Einbeck

Erstes u. grösstes Special-Fahrrad-Versand-Haus Deutschlands.

Repetiruhren jeder Art billigst bei **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

MAGGI

Produkte: Maggi zum Würzen, Gemüse- und Kraftsuppen, Bouillon-Kapseln, Gluten-Kakao

empfiehlt bestens

W. G. Beyer,

Leipzigerstraße 85.

Aufforderung!

Zu Auftrage meines schwer erkrankten Vaters

Louis Weidle,

Töpferplatz 9,

ersuche ich alle Diejenigen, welche meinem Vater noch etwas **schulden** oder auch **Forderungen** an diesen haben, dies **innerhalb 8 Tagen zu zahlen** resp. **spezifizirte Rechnungen an mich zu senden.**

Oscar Weidle,
Stuttgart, Werastraße 52.

Feinsten Himbeersaft

à Pfund 50 Pfg., bei 2 Pfund 45 Pfg.

empfiehlt

Carl Booch, Breitestr. 1 u. Marktplatz, Roth. Thurm 12.

Verlangen Sie bitte per Postkarte von **W. Thelen-Jansen,** Musikverlag, Düsseldorf

gratis und franko

„Rheinisch Blut",

Marsch für Klavier zu 2 Händen.

Die renommirte u. älteste Uhrenhandlung am Platze von

Otto Weiske,

gegr. 1780,

jetzt

Alte Promenade 6 (Reichshof).

Apfelwein,

direkt vom Faß, à Liter 35 Pfennige.

ff. Himbeersaft,

à Flasche 95 Pfg.

Weinkeller, Harz 11.

Centralf.-Doppelflinten von 27 bis 300 ℳ, **Büchsen, Teschings** u. **Revolver** billigst. Alles **vorzüglich eingeschossen.** Preisliste umsonst.

Büchsenmacher G. Peting's Wwe., Thorn Nr. 40.

- **Wurstschmalz,** à Pfd. 40 ₰,
- **Schulterschmalz,** à Pfd. 60 ₰,
- **ff. Schüfelfülze,** à Pfd. 50 ₰,
- **Gepökeltes Knochenfleisch,** Pfd. 20 ₰.

Wilh. Nietsch, Leipzigerstr. 77, **Hoflieferant,** Fernsprech. 166.

Echte Berl. geschl. **Glanz-Plätten** mit langem Griff, stark vernickelt, garantirt nicht sengend. Glühkohlen f. Plätten à Paet 30 u. 35 ₰, Glühstoffplätten 3 ℳ, Aermelplättbretter 1,25 ℳ, gr. Plättbretter m. schwer. Bezug 4,50 ℳ. Wring- u. Waschmaschinen.

Gustav Rensch, Possitz. 9/10.

Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

Prima Kautabak

an Wiederverkäufer zu Fabrikpreisen nur gegen baar.

Oskar Schröder,

Geiststr. 47, Lichtenhainer Krug.

Flotter Schnurrbart!

Franz. Haar- und Bart-Elixir, schnellstes Mittel z. Erlang. e. kräft. Haar- u. Bartwuchses, u. ist all. Pomad., Tinct. u. Balsf. entschieden vorzuziehen, durch viele Dank- u. Anerkennungsschr. bewies.

Erfolg garantirt!

1 Dose Mk. 1.— u. 2.— nebst Gebrauchsanw. u. Garantieschein. Verf. discr. p. Nachn. od. Einl. d. Betrag. (a. t. Briefm. aller Länder). Allein echt zu beziehen durch

Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer,
Hamburg-Borgfelde 24.

Delikate neue

Matjes-Heringe,

neue Malta-Kartoffeln,

gut erhaltene saure Gurken

in Orig.-Geb. und ausgepackt billigst bei

August Apelt.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Auf dem Stadtgottesacker befinden sich folgende **Erbbegräbnißstellen** fortdauernd ohne alle Pflege:

Nr. 357 und 358, verliehen am 22. November 1848 an Frau Elisabeth Hummel;
Nr. 851, verliehen am 4. November 1862 an Fräulein Wilhelmine Müller;
Nr. 1324, verliehen am 22. August 1868 an die Geschwister Finck;
Nr. 1443, verliehen am 19. April 1870 an Frau Steinhauer Haak;
Nr. 1611, verliehen am 28. März 1873 an Frau Tischlermeister Sockel geb. Bahndorf.

Die berechtigten Inhaber ersuchen wir, ihren Verpflichtungen bis zum 1. Juli d. Js. nachzukommen, widrigenfalls die fraglichen Grabstellen mit allem Zubehör zur Wiederbelegung eingezogen werden.

Halle a. S., den 3. Mai 1900.

Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.

Der im 17. Stück des hiesigen Regierungs-Amtsblattes unter Nr. 493 unterm 20. April 1894 veröffentlichte **Tarif zum Uebersetzen von Personen über die Saale bei Halle** wird bezüglich des Fischermeisters **G. Hoffmann** zu Halle a. S. dahin abgeändert, daß diesem die Befugniß zum Uebersetzen von Personen ertheilt wird von seinem Grundstück, Böllbergerweg 83, nach der Rabeninsel und den Glauchischen Wiesen und umgekehrt, mittelst Kahn, Gondel oder Motorboot und zwar gegen Entrichtung von 5 Pfg. für jede erwachsene Person und von 3 Pfg. für ein Kind in Begleitung Erwachsener für eine einfache Fahrt.

Merseburg, den 2. Juni 1900.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
J. V.: Pogge.

Bekanntmachung.

Wegen **Verlegen eines Hasrohrstranges Fuchenstraße,** Ecke Brunnenstraße, wird die letztere vom 13. d. Mts. ab auf mehrere Tage für den **Reit- und Fahr-Verkehr gesperrt.**

Halle a. S., den 11. Juni 1900. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Wegen **Verlegung eines Wasserrohrstranges Mühlberg,** Ecke Mühlgasse, ist die letztere vom 13. d. Mts. ab auf einige Tage für den **Reit- und Fahr-Verkehr gesperrt.**

Halle a. S., den 11. Juni 1900. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die **Influenza** unter den **Pferden** des Spediteurs **August Mann jun.,** Magdeburgerstraße 28, ist erloschen.

Halle a. S., den 9. Juni 1900. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Ueberschüsse, welche in der vom 10.—14. Mai 1900 beim städtischen Leihamte abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat Februar 1899 versetzten und erneuerten Pfänder (Pfandnummern von 65701 bis 69915 und Pfandscheine in grünem Druck) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung freigewordenen Pfänder sind innerhalb der einjährigen Präclusivfrist

vom 29. Mai 1900 bis 28. Mai 1901

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberschüsse und freigewordenen Pfänder verfallen dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Ortsarmenkasse.

Halle a. S., den 28. Mai 1900.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Das größte **Ein- u. Verkaufs-Geschäft** neuer u. gebrauchter Möbel, Laden-, Contor- u. Restaurat.-Einrichtungen von **Friedrich Peilcke,** Geiststraße 25, Telephon 2450, empf. sein stets **großes Lager**

ganzer Ausstattungen

sowie **einzelner Möbel.**

Billigste Preise u. reellste Bedienung. Transport frei Haus oder **gut verpackt frei Bahnhöfe Halle.**

Zähne naturgetreu, gänzl. schmerzl.

Reparaturen u. Umänderungen sofort. Gebisse ohne Gaumenplatte.

Zahnziehen schmerzlos, ohne allg. Betäubung.

Plomben: Gold, Silber, Emaille.

Dr. chir. dent. Netz (promov. America), Geiststr. **21.** (Auf Namen und 21 achten.)

Gummi-Stempel-Fabrik
Nicolaistr. 6.
Alfred Pfautsch, Halle

Käse

bei Entnahme von Orig.-Kisten à 60 bis 70 Pfd. pr. Ctr. 20 Mk. offerirt

August Apelt.

PATENTE etc.
schnell & gut Patentbüreau
SACK — LEIPZIG

Graue Haare

machen 10 Jahre älter. Ein ganz unschädl., unfehlbar wirkend. Mittel dagegen ist das v. **Funke & Co.,** Parfumerie hygiénique, **Berlin,** Prinzessinnenstr. **8,** erfundene, gesetzl. geschützte „**Crinin**". Preis **3** Mk. Es giebt graueu Kopf- u. Barthaare eine schöne, echte, nicht schmutz., helle od. dunkle Naturfarbe.

Doppelbier ff.

ärztlich empfohlen für Brustschwache, Magenleidende, Reconvalescenten rc., empfiehlt **Heinr. Müller Ww.,** Schwemmebrauerei.

Apotheker Berger's

Hühneraugen-

Specialität: gegen Warzen u. Hornhaut empfiehlt **M. Waltsgott.**

Polster- und Tapezierer-Arbeiten werden **in u. außer dem Hause** billig angefertigt **Lilienstr. 5.**

Geschäfts-Einrichtung.

Ein Hamburger **Cigarren**-Engrosshaus richtet reipektabien, solventen, bürgschafts- oder kautionsfähigen Leuten, welche sich **etabliren** wollen, **Cigarren-Geschäfte großstädtischen Stils** unter günstigsten Bedingungen ein. **Sofortige** Offerten, möglichst mit Angabe von passenden Läden, an

A. Mathei aus Hamburg,
z. Zt.: **Halle a. S.,** Hotel „Gold. Kugel".

Zahn-Atelier

von **Paul Knobloch**

Thomasiusstraße 47, I.

Plissé-Brennerei und Kleiderstickerei

nach jeder Modenzeitung.

Grossart. feine Muster-Auswahl.

Sternstraße 5 a, II. rechts.

Extra ff. Olivenöl,

bestes Salatöl, à Pfund 120 ₰, empfiehlt **Paul Pietsch,** Merseburgerstr. u. Königstr.-Ecke.

Für Zahnleidende!

Von der Reise zurück, bin ich vom 12. Juni ab wieder persönlich zu sprechen. **Dr. chir. dent. Netz,** promovirt Amerika, Geiststr. 21.

Wäsche zum Waschen u. Plätten wird angenommen Martinstr. 13, II. l.

Aelt. Mädchen sucht die Bekanntschaft eines soliden Mannes, nicht über 40 Jahre, behufs späterer Verheirathung. Offert. unt **E. 575** a. d. Exped. d. Ztg.

Eisschränke

mit und ohne **Butterkühlraum,** mit Zink- oder Glasplattenbelag, neueste Verbesserungen, best. Fabrikat.

Wilh. Heckert,
Gr. Ulrichstraße 62.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000613020/fragment/page=0004